



Bonn (DMK) – Der Mais ist für seine vielfältigen Verwendungsmöglichkeiten bekannt. Doch nun ist es japanischen Wissenschaftlern gelungen, ein völlig neues Produkt aus Mais zu entwickeln. Ab Dezember 2003 sollen umweltfreundliche CD's aus Mais zunächst auf den japanischen Markt kommen. „Das ist ein weiterer Mosaikstein in der vielseitigen Geschichte der umweltfreundlichen Produktion mit Hilfe von Mais“, meinte Dr. Helmut Meßner, Geschäftsführer des Deutschen Maiskomitee e.V. (DMK).

Die Forscher von Sanyo Mavic Media, einer Tochter des Elektronik Konzerns Sanyo, und von Mitsui Chemicals haben die CD's entwickelt. Die so genannte „MildDisc“ wird in einem speziellen Verfahren aus der Polymilchsäure (PLA), die wiederum aus Maisstärke gewonnen wird, hergestellt. Dieses Verfahren, bei dem die Stärke im Maiskolben genutzt wird, wird auch zur Produktion von umweltfreundlichem Einweggeschirr genutzt. Die Stärke aus einem einzigen Maiskolben reiche aus, um zehn CD's zu produzieren.

Der große Vorteil der neuen CD ist ihre Entsorgung. Sie ist kompostierbar und kann im Biomüll entsorgt werden. Mikroorganismen zersetzen die CD innerhalb von zwei bis acht Monaten in die Grundstoffe Wasser und Kohlendioxid. Selbst bei der Verbrennung sollen keinerlei giftige Stoffe entstehen.

Sanyo Mavic Media will die MildDisc als Audio CD und CD Rom produzieren. Die Hülle und die Folie der CD sollen ebenfalls aus natürlichen Materialien produziert werden. Das weltweit agierende Unternehmen Sanyo gehört zu den 15 größten Elektronikkonzernen der Welt. Es prognostiziert bereits für 2005 einen Umsatz von knapp 8 Millionen Euro mit der MildDisc.